Doppeltes Sommerfest bei der DBS

Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Diakonischen Bezirksstelle Brackenheim (DBS) wurden von der Geschäftsleitung im September zum „Sommerfest“ in das Gemeindehaus der evangelisch-methodistischen Kirche Botenheim eingeladen. Für Bezirksgeschäftsführer Michael Marek und seine Mitarbeiterinnen Tina Etzel, Petra Heinz und Miriam Wandel war es ein besonderes Bedürfnis, mit dieser Veranstaltung in erster Linie all den Frauen und Männern herzlich zu danken, die sich in den Dienst der DBS unentgeltlich und Woche für Woche einbringen.

Angesichts der Vielzahl der Mitarbeitenden hatte man sich darauf verständigt, an einem Abend gut 30 Ehrenamtliche einzuladen, die in den Diakonie-Läden „Solidare“ in Brackenheim bzw. „Hand in Hand“ in Schwaigern tätig sind, Darüber hinaus waren auch die Damen und Herren dabei, die ihr Betätigungsfeld in der Leitung und Unterstützung der Selbsthilfegruppen gesucht und gefunden haben.

Am zweiten Abend waren alle Ehrenamtlichen dabei, die sich in die Arbeit der Tafel einbringen. Jeweils dienstags und donnerstags sind hier ebenfalls 30 Mitarbeitende am Start. Sie kümmern sich darum, dass gespendete Lebensmittel im Anfang des Jahres 2026 eröffneten Tafel-Laden im Brackenheimer „Rondell“ an der Theodor-Heuss-Straße nach ihrer Anlieferung praxistauglich aufbewahrt, für den Verkauf vorbereitet und letztlich an den beiden Tagen von zwei Teams der Kundschaft angeboten werden.



Bezirksgeschäftsführer Michael Marek und Sozialpädagogin Tina Etzel begrüßten die Ehrenamtlichen. Mit einer Kurzandacht und nachdenkenswerten Worten zum Brot eröffnete Bezirksgeschäftsführer und Diakon Michael Marek die Sommerfeste und hielt allumfassend fest: „Danke für alles, was ihr in der Diakonischen Bezirksstelle tut. Wir sind dankbar, dass wir armen Menschen mit unserem Ehrenamt helfen können.“

Zusammen mit Miriam Wandel, die aktuell im Rahmen ihres Studiums ihr Praxis-Semester in Religion- und Gemeindepädagogik samt Sozialer Arbeit in der DBS Brackenheim absolviert, animierte Tina Etzel die Anwesenden zu einer Reihe von Kennenlern-Spielen. „Wir sind mittlerweile personell so groß geworden, dass wir uns auf diese Weise näherkommen können“, erläuterten die beiden die anstehenden Aufgaben.

Zunächst ordnete man sich nach Schuhgrößen in Reihe, danach folgte eine neue „Aufstellung“ nach der Dauer der ehrenamtliche Zugehörigkeit zur DBS und nicht zuletzt gab es ein Bingo-Spiel, bei dem sich die Teilnehmer untereinander verschiedenste Fragen zu allgemeinen und persönlichen Positionen stellen durften.



Die Kennenlern-Runde konnte als voller Erfolg gebucht werden – in lockerer Gesprächsrunde wartete man kurz auf die per Catering bestellten Pizzen mit verschiedensten Belägen, die allen Geschmacksrichtungen gerecht geworden sind.



Vor dem gemeinsamen Abendessen stellten sich die Helferinnen und Helfer des Tafel-Ladens zum Gruppenbild auf.

Bei dieser Gelegenheit wurde auch daran erinnert, dass man sich über neue Gesichter bei der DBS freut und warb in eigener Sache: „Sie suchen ein schönes und sinnvolles Ehrenamt? In den beiden DiakonieLäden in Brackenheim und Schwaigern suchen wir Verstärkung! Kommen Sie gerne auf uns zu!“ -rob/Fotos: Roland Baumann-